

## Seelsorge bedeutet

Was Seelsorge für uns bedeutet, hat Pfarrerin Evelyn Cremer treffend formuliert:

*«Seelsorge bedeutet, Menschen in ihrer Einzigartigkeit anzunehmen, ihre Bedürfnisse zu achten und zu respektieren.*

*Seelsorge heisst, Zeit zu haben für eine würdevolle Begleitung in Zuwendung, Mitfühlen und Zuhören: Im Abschied dem gelebten Leben mit seinen Erinnerungen Raum zu geben, auf seinen Reichtum zurückzublicken und darin Trost und Hoffnung zu finden.»*



**Eveline Feiss**

[e.feiss@bethesda-alterszentren.ch](mailto:e.feiss@bethesda-alterszentren.ch)

[e.liechti@bethesda-alterszentren.ch](mailto:e.liechti@bethesda-alterszentren.ch)

Telefon: 061 695 44 57



**Emanuel Liechti**

## Gemeinschaft leben



Alterszentrum Gellert Hof  
Bethesda Alterszentren AG

Gellertstrasse 138

4052 Basel

Telefon 061 695 44 44

[www.bethesda-alterszentren.ch](http://www.bethesda-alterszentren.ch)

**gellert hof**   
BETHESDA ALTERSZENTREN

**Seelsorge im Gellert Hof**



**Schön, dass Sie da sind!**

## Zeit schenken

Als Tochtergesellschaft der Stiftung Diakonot Bethesda sind wir der Tradition einer offenen christlichen Wertekultur verpflichtet. Unser oberstes Ziel ist es, dass sich alle Menschen – ungeachtet ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihrer Weltanschauung – bei uns wohlfühlen. Wir sind offen für alle.

Unsere Seelsorgerin / unser Seelsorger nehmen sich Zeit für Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für An- und Zugehörige und Vertrauenspersonen.

Sie hören Ihnen zu. Was Sie belastet, können Sie mit ihnen bewegen. Sie teilen Frohes mit Ihnen und sind auch in schweren Momenten für Sie da.

Ein ermutigendes Wort, ein vertrautes Lied, miteinander schweigen und aushalten, ein gemeinsames Gebet, eine Abendmahlsfeier oder eine Salbung können stärken.

Was Sie der Seelsorgerin/dem Seelsorger anvertrauen, bewahren sie für sich (Schweigepflicht).

## Gemeinschaft feiern

Jeden zweiten Donnerstagnachmittag feiern wir um 15.00 Uhr einen Gottesdienst.

Alle sind herzlich eingeladen.



Unsere Seelsorgenden sind regelmässig in den Wohnbereichen präsent.

Sie gestalten auf Wunsch gerne eine Abschiedsfeier.



Gemeinsam mit anderen Mitarbeitenden des Hauses organisieren sie weitere Veranstaltungen.

## Gemeinsam unterwegs



*Gott spricht zu Jakob: «Siehe, ich bin bei dir und behüte dich überall, wohin du auch gehst. Ich werde dich nicht verlassen.»  
(1. Mose 28,15)*



*«Der du allein der Ewge heisst und Anfang, Ziel und Mitte weisst im Fluge dieser Zeiten; bleib du uns gnädig zugewandt und führe uns an deiner Hand, damit wir sicher schreiten.»*

*Jochen Klepper*